

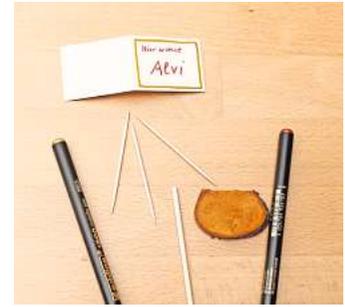
Dünnes Sperrholz von einer alten Obststiege lässt sich gut bearbeiten, hier wurde daraus die kleine Leiter zur Wichteltür.



Verschiedene Materialien, teilweise draußen in der Natur gesammelt, bilden die Grundlage für die Wichteltür.



Aus dünnen kleinen Birkenreisern und einem Schaschlikspieß werden mit einem Faden kleine Besen gebastelt.



Ein kleines selbst gebasteltes Schild verkündet dann, welcher Wichtel hier eingezogen ist.

Fotos: Anja Hötzsch

Wenn der WICHTEL einzieht

Tipps zum Basteln und selbst gestalten – Ein Brauch aus Skandinavien hält auch bei uns Einzug

In Skandinavien ist es ein beliebter Brauch in der Vorweihnachtszeit. Dann zieht der Nisse in die Wohnhäuser ein. Nisse ist dänisch und heißt Wichtel. Er lebt hinter der Wichteltür oberhalb der Fußleiste. Tagsüber schläft er dort hinter seiner Tür. Aber in der Nacht schleicht er sich heraus, bereichert die Familien mit winterlichen Ideen und treibt manchen Schabernack.

Auch bei uns hat sich der Brauch der magischen Wichteltüren verbreitet. In vielen Geschäften werden diese und verschiedenes Zubehör angeboten.

Aber so eine Wichteltür kann auch gut selbst gebastelt werden. In unserem Beispiel wurde das Holz einer Mandarinenkiste für die Tür und die Leiter verwendet. Dieses Holz ist sehr weich und lässt sich beispielsweise mit einem Stechbeitel gut bearbeiten. Es ist also keine Säge notwendig.



Wichtel Alvi ist nun für die Vorweihnachtszeit bei Autorin Anja Hötzsch eingezogen. Mit einfachen Mitteln selbstgebastelt.

Als Rahmen um die Tür wurden einfach Eisstiele verwendet. Mit ihrer gerundeten Form verschönern sie die Wichteltür. Als Kleber dient eine Heißklebepistole.

Im ersten Schritt entstand eine Wichteltürbaustelle. Dazu wurden kurzerhand Holzreste vom Zurechtschneiden und andere Holzstücke verwendet. Für andere Utensilien wie Besen, Schaufel, Stoppschild und Baustellenschild

kann einfach das Kinderzimmer geplündert werden.

Die Wichtel dürfen nicht gesehen werden, sonst verlieren sie ihre Zauberkraft. Damit niemand den Wichtel durch die Tür beobachten kann, wurde einfach ein Spitzenband als Gardine und schwarzer Tonkarton hinter das Fenster der Wichteltür geklebt.

Nach und nach kann sich das Aussehen der Wichteltür verändern. Eine Mini-Tannengirlande und eine Mini-Lichterkette verschönern die Wichteltür. Aus Birkenreisig, einem Holz-Schaschlikspieß und buntem Band entstand ein Reisigbesen, ein Namensschild aus dem Rest des Schaschlikspießes und Zahnstochern auf eine kleine Holzplatte geklebt verrät den Namen des Wichtels. Weitere Dekomaterialien wie Holzreste, aber auch gekaufte Teile können das Umfeld der Wichteltür schmücken.

Da die Wichtel tagsüber schlafen, schreiben sie gern Briefe, die sie vor ihrer Tür ablegen. Sie machen aber hin und wieder auch kleine Streiche, verknoten die Schuhe der Familie miteinander, räubern den Adventskalender oder sie verzaubern etwas.

Es kommt auch vor, dass die Wichtel um einen Gefallen bitten, beispielsweise möchte er etwas aus seinem Lieblingsbuch vorgelesen bekommen, das die Kinder vor der Tür finden. Und wenn die Wichtel mal keine Zeit haben oder auch mal krank werden, dann hinterlassen sie eine Abwesenheitsnotiz. ahö

Mehr zum Thema:

Im Internet gibt es einige Seiten, die sich mit Wichteltüren beschäftigen und Ideen Anregungen für alles rund um die kleinen Weihnachtswichtel liefern und auch Bastelideen bieten. Hier eine Auswahl:

Wichtelhandbuch – Alles zur Wichteltür:

- allaroundfamily.de - viele Posts zur Wichteltür
- wichteltueren.de – Elli Böttchers Welt der Wichteltüren
- magische-wichteltuere.de der Brauch zur Wichteltür mit vielen Ideen und Zubehör
- Der Weihnachtswichtel zieht ein: pink-dots.de à Wichtelwelt



Die Tür aus Sperrholz, Eisstiele als Rahmen, Birkenreisig als Türgriff, Geschenkband als Türgardine und Fotokarton.



Achtung, hier ist eine Wichtelbaustelle: Hier darf nicht gestört werden, sonst ist der Wichtel wieder verschwunden.



Mit Heißkleber wird noch eine Girlande und eine Lichterkette aufgeklebt – und fertig ist die weihnachtlich geschmückte Wichteltür.